

Statement Prof. Dr. Wolfgang Greiner, wissenschaftlicher Leiter Gesundheitskongress des Westens

Der Gesundheitskongress des Westens steht in diesem Jahr unter dem Motto „Gesundheitssystem am Limit - Wie sieht der Weg in die Zukunft aus?“. Der Kongress widmet sich damit in einer sehr kritischen Zeit den grundsätzlichen Fragestellungen für die Zukunft unseres Gesundheitssystems: In wenigen Monaten wird es einen neuen Koalitionsvertrag geben, in dem die nächsten vier Jahre einer zukünftigen Gesundheitspolitik umrissen werden. Deshalb ist jetzt genau die Zeit, die wichtigen Themen, die die zukünftige Leistungsfähigkeit des Gesundheitssystems betreffen, zu diskutieren.

Neben strukturellen Fragen, insbesondere zum Ausbau der Digitalisierung und der zukünftigen Krankenhausplanung sowie der besseren Verzahnung von ambulanten und stationären Angeboten, wird sich in den nächsten Jahren verstärkt die Frage der Krankenkassenfinanzierung stellen, da die Pandemie wirtschaftliche Verwerfungen hinterlassen wird, sodass sehr wahrscheinlich die Einnahmenentwicklung hinter dem Ausgabenzuwachs zurückbleiben wird. Dies wird Auswirkungen auf alle laufenden und angedachten Reformen im Gesundheitswesen haben. Es werden in den kommenden Jahren daher grundsätzliche Weichenstellungen für die zukünftige Rolle der Steuerfinanzierung, einer möglichen Obergrenze für Sozialversicherungsbeiträge oder auch einer stärkeren Eigenbeteiligung der Versicherten nötig sein. Wissenschaftliche Analysen können Hilfestellung geben, dazu verschiedene Szenarien und Lösungsoptionen aufzuzeigen. Aber am Ende ist es in der Regel eine politische Entscheidung, wie auf die großen absehbaren Herausforderungen reagiert und die Maßnahmen finanziert werden sollen.

Der Gesundheitskongress des Westens wird auch in diesem Jahr einen Beitrag leisten, vor diesem Hintergrund Entscheidungsträger aus der Praxis, der Politik und der Wissenschaft zusammenzuführen und mit Informationen, Analysen und Argumenten zur Meinungsbildung auf operativer Ebene und bei den politischen Entscheidungsträgern beizutragen. Ich freue mich auf diese spannenden Diskussionen!

Zur Person: Prof. Dr. Wolfgang Greiner, geboren 1965, ist seit April 2005 Inhaber des Lehrstuhls für „Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement“ an der Universität Bielefeld. Seit Mitte 2010 ist er zudem ein Mitglied des Sachverständigenrats zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen beim Bundesgesundheitsministerium. Seit 2012 ist Prof. Greiner wissenschaftlicher Leiter beim Gesundheitskongress des Westens.